

# **Sozialbilanz 2024**

**Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS**

lungomare/

## Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| 1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG.....   | 5  |
| 2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ.....  | 6  |
| 3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION.....   | 7  |
| Geografische Tätigkeitsgebiete.....   | 7  |
| Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt).....   | 7  |
| Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991).....  | 8  |
| Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind.....  | 9  |
| Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...).....   | 9  |
| Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund.....   | 9  |
| Geschichte Der Organisation.....  | 10 |
| 4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG.....  | 11 |
| Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis.....  | 11 |
| Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe.....   | 11 |
| Ernenungsform und Amtsdauer.....  | 12 |
| Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme.....  | 12 |
| Art des Kontrollorgans.....   | 12 |
| Erfassung der wichtigsten Stakeholder.....  | 14 |
| Systeme zur Feedback-Erfassung.....   | 15 |
| Kommentare zu den Daten.....  | 15 |
| 5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND.....   | 16 |
| Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich).....   | 16 |
| Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung).....  | 16 |
| Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen.....   | 19 |
| Arbeitsverträge der Beschäftigten.....  | 20 |
| Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden.....  | 20 |
| Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“..... | 20 |
| Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation.....   | 21 |

|   |    |
|---|----|
| Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen..... | 21 |
| 6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN .....  | 22 |
| Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig).....   | 22 |
| Output .....  | 24 |
| Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung) .....   | 26 |
| Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen.....   | 29 |
| Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder .....   | 29 |
| Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden).....   | 29 |
| Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben .....               | 29 |
| Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen.....  | 30 |
| 7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION .....   | 31 |
| Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen .....  | 31 |
| Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber.....  | 32 |
| Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen).....   | 33 |
| Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeit-raum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz ..... | 33 |
| Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen.....   | 33 |
| 8. UMWELTINFORMATIONEN.....   | 34 |
| Art der Umweltauswirkungen der ausgeübten Tätigkeit .....   | 34 |
| Strategie und Methoden für den Umgang mit den angeführten Umweltauswirkungen ...  | 34 |
| Indikatoren für Umweltauswirkungen (Energie- und Rohstoffverbrauch, Abfall-volumen etc.) und Veränderung der entsprechenden Werte .....   | 34 |
| 9. INFORMATIONEN ZUR WIEDERBELEBUNG VON GEMEINSCHAFTSGÜTERN.....  | 35 |
| Art der Tätigkeit .....   | 35 |
| Kurze Beschreibung der diesbezüglich umgesetzten Tätigkeiten und der damit erreichten Auswirkungen .....  | 35 |
| Merkmale der umgesetzten Eingriffe .....  | 35 |
| Einbindung der Bevölkerung.....   | 35 |
| Events/Initiativen zur Sensibilisierung für die Wiederbelebung von Gemeinschaftsgütern  | 35 |

|  |    |
|--|----|
| Indikatoren.....   | 35 |
| 10. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN.....   | 36 |
| Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide.....                  | 36 |
| Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc. ....   | 36 |
| Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen..... | 36 |
| In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen.   | 36 |
| Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt? .....                               | 36 |
| Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten? .....   | 36 |
| Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten?.....       | 36 |
| 11. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse).....                               | 37 |
| Bericht des Kontrollorgans.....  | 38 |

# 1. PRÄMISSE/EINFÜHRUNG

Der Verein Lungomare wurde 2003 als Projektraum für Kultur und Gestaltung gegründet und hat seitdem eine Vielzahl von künstlerischen Projekten, Ausstellungen und Aktionen produziert. Lungomare ist in diesen Jahren ein fester Bestandteil der Südtiroler Kulturszene geworden, arbeitet im engen Netzwerk mit lokalen Institutionen, Vereinen und Expert:innen aus unterschiedlichen Fachbereichen und bringt internationale Impulse von Künstler:innen, Gestalter:innen, Architekt:innen und Theoretiker:innen nach Südtirol. Zudem ist Lungomare weit über die Landesgrenzen hinaus zu einer wichtigen Referenz für die kulturelle Produktion geworden.

2021 wurde die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS gegründet, um diese Erfahrungen und Expertisen in der Gestaltung interdisziplinärer Designprojekte für den öffentlichen und privaten Raum einem breiteren Publikum bereitzustellen und fortzuführen und um gemeinsam themen- und ortsspezifische Projekte zu entwickeln.

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS sieht sich als eine Plattform für Kulturproduktion und Gestaltung. Umgesetzt werden Kommunikationsprojekte ebenso wie Ausstellungsgestaltungen und Raumkonzeptionen sowie kuratorische Projekte. Dabei stehen Nachhaltigkeit, Ökologie, bewusster Umgang mit Ressourcen und gesellschaftspolitische Verantwortung im Vordergrund.

## **2. METHODIK UND VORGEHENSWEISE ZUR GENEHMIGUNG, VERÖFFENTLICHUNG UND VERBREITUNG DER SOZIALBILANZ**

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS wurde im 2021 gegründet. Die Sozialbilanz wurde nach Vorgaben der Conf Coop. mit Informationen aus der Bilanz 2024, dem Mitgliederbuch und Beschlüssen des Verwaltungsrats erstellt und von der Mitgliederversammlung genehmigt. Weiters erfolgt die Hinterlegung bei der Handelskammer und die Veröffentlichung auf der Webseite [www.lungomare.org](http://www.lungomare.org)

### 3. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR ORGANISATION

#### *Informationen zur Organisation:*

|   |  |
|---|--|
| <b>Bezeichnung der Organisation</b>                                 | Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS                     |
| <b>Steuernummer</b>   | 03122110210  |
| <b>MwSt.-Nr.</b>  | 03122110210  |
| <b>Rechtsform und Qualifikation gemäß Kodex des Dritten Sektors</b> | Sozialunternehmen GmbH   |
| <b>Adresse des Rechtssitzes und anderer Geschäftsstellen</b>        | Via Rafenstein 12 - 39100 - BOLZANO * BOZEN - BOLZANO * BOZEN (BZ) |

#### **Geografische Tätigkeitsgebiete**

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS ist vorwiegend in der Provinz Bozen tätig. Einzelne Projekte finden außerhalb der Provinz und in anderen Ländern statt. Lungomare arbeitet seit 2024 als Partner des Horizon Europe Research Projekts "B-Shapes: Borders Shaping Perceptions of European Societies" in der Entwicklung von 6 Kunstinstallationen an den Grenzen zwischen Bulgarien, Griechenland, der Türkei, Tschechien und Polen.

Im Auftrag des Unternehmens Cambiano arbeitet Lungomare seit 2024 mit an der Gründung des CAMBIO Kulturzentrums in Castelfiorentino im Herzen des Val d'Elsa in der Toskana. Dieser neue Raum ist als inklusiver Ort des Dialogs und der Entdeckung gedacht, in dem kulturelle und künstlerische Aktivitäten verschiedene Facetten der Gegenwart erlebbar machen und Wissen als Motor für kollektives Wohlbefinden gefördert wird.

Die Publikation AS IF – 16 Dialogues about Sheep, Black Holes, and Movement, welche anlässlich des 20-jährigen Jubiläums von Lungomare im 2023 zusammen mit Spector Books veröffentlicht wurde, war 2024 Protagonist einer internationalen Buchtour. Die Buchtour wurde gemeinsam mit den Partnern IUNO (Rom), <rotor> (Graz), Somalgors74 (Tschlin), Center for Arts, Design, and Social Research (CAD+SR) und CLER (Mailand) organisiert.

#### **Werte und Ziele (Mission der Organisation – laut Satzung/Gründungsakt)**

Der Zweck der Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS liegt in der auf Gegenseitigkeit ausgerichteten Führung des Unternehmens, das Gegenstand der Genossenschaft ist, und die Schaffung einer dauerhaften beruflichen Beschäftigung für die Mitglieder zu den besten wirtschaftlichen, sozialen und beruflichen Bedingungen.

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS übt folgende Tätigkeiten von allgemeinem Interesse aus:

- Organisation und Ausübung von kulturellen, künstlerischen oder Freizeitaktivitäten von sozialem Interesse, einschließlich der Tätigkeiten, auch im Bereich des Verlagswesens, zur Förderung und Verbreitung der Kultur und Praxis der ehrenamtlichen Tätigkeit und der Tätigkeiten von allgemeinem Interesse gemäß Art. 3 GvD 112/2017;

- Erziehung, Unterricht und berufliche Fortbildung gemäß dem Gesetz vom 28. März 2003, Nr. 53 in seiner geltenden Fassung, sowie kulturelle Tätigkeiten von sozialem Interesse für Bildungszwecke;

Wissenschaftliche Forschung von besonderem gesellschaftlichen Interesse;

- Organisation und Ausübung touristischer Aktivitäten von sozialem, kulturellem oder religiösem Interesse;

- Maßnahmen zum Schutz und zur Aufwertung des kulturellen Erbes und der Landschaft gemäß dem gesetzesvertretenden Dekret Nr. 42 vom 22. Januar 2004 und nachfolgenden Änderungen.

### **Tätigkeiten laut Satzung und Gesellschaftszweck (Art. 5, GvD Nr. 117/2017 und/oder Art. 2, GvD Nr. 112/2017 oder Art. 1, Ges. Nr. 381/1991)**

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS übt im Speziellen folgende Tätigkeiten aus:

- Produktion und Durchführung von kulturellen, künstlerischen und Design-Projekten von allgemeinem Interesse, auch in Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, zur Steigerung von Kultur, Kreativität, Innovation und Wohlbefinden in Bezug auf die Entwicklung der sozialen, ökologischen, kulturellen und wirtschaftlichen Sektoren des Territoriums und der Gesellschaft im Allgemeinen;

- Förderung, Verbreitung und Entwicklung von Kultur-, Kunst- und Designprojekten auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene;

- Kulturelle Aktivitäten mit sozialem Charakter unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und der Gesellschaft im Allgemeinen;

- Ausbildung, Erziehung, Bildung aller Altersgruppen (Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene und Senioren);

- Entwicklung von weiblichem Unternehmertum und Jugendunternehmertum;

- Verlagstätigkeit und Tätigkeiten zur Förderung und Verbreitung von Kultur, Kunst und Design von gesellschaftlichem Interesse, sowie die Produktion und der Vertrieb von audiovisuellem Material, auch über Online-Shops;

- Design und Produktion von künstlerischen und kulturellen Installationen im öffentlichen Raum und Organisation von Ausstellungen;

- Organisation von künstlerischen, kulturellen oder Freizeitveranstaltungen von gesellschaftlichem Interesse;

- Forschungstätigkeiten im Kultur-, Kunst- und Designbereich;

- Tätigkeiten im Bereich Design, Grafik, Beratung und visuelle Kommunikation von allgemeinem Interesse;

- Organisation von Werbe-, Sensibilisierungs- und Kommunikationskampagnen;

- Aktivitäten zur territorialen Entwicklung und Führung von Projekten zur Aufwertung des kulturellen Erbes.

## **Sonstige sekundäre Tätigkeiten bzw. Tätigkeiten die instrumentell zur Haupttätigkeit sind**

Es werden keine sekundären Tätigkeiten ausgeübt.

## **Verbindungen mit anderen Organisationen des Dritten Sektors (Eingliederung in Netzwerke, soziale Unternehmensgruppen...)**

### ***Netzwerke (Bezeichnung und Beitrittsjahr):***

| <b>Bezeichnung</b>   | <b>Beitrittsjahr</b> |
|--|----------------------|
| AIAP - Associazione italiana design della comunicazione visiva | 2023                 |

### ***Konsortien:***

| <b>Vorname</b>  |
|---|
| Temporäres Konsortium mit Rath & Winkler (Innsbruck), August 2024 - Dezember 2025, Projekt "Euregio Museumsjahr 2025" |

### ***Sonstige Beteiligungen und Anteile (Nominalwert):***

| <b>Sonstige Beteiligungen</b> | <b>Anteile</b> |
|-------------------------------|----------------|
| Raiffeisenverband Südtirol    | 500,00         |

## **Bezugsrahmen/Kontext/Hintergrund**

Lungomare ist eine Plattform für Kulturproduktion und Gestaltung.

Die Lungomare Gen. führt Aufträge aus und initiiert Kunstprojekte. In Zusammenarbeit mit Auftraggeber:innen, Künstler:innen und Expert:innen anderer Fachbereiche werden Strategien und Konzepte entwickelt, die darauf fokussiert sind, eine präzise Sprache für die vermittelten Inhalte zu finden.

Die Arbeit umfasst Kommunikationsprojekte ebenso wie Ausstellungsgestaltungen und Raumkonzeptionen sowie kuratorische Projekte. Es werden Begegnungs- und Erfahrungsräume im urbanen Kontext geschaffen und Künstler:innen eingeladen, gemeinsam themen- und ortsspezifische Projekte zu entwickeln.

Lungomare bespielt eine Vielzahl von Räumen: öffentliche und private, virtuelle und gedruckte, urbane und ausstellende.

Die Genossenschaft - in Vertretung von der Präsidentin Angelika Burtscher - ist Mitglied bei AIAP, associazione italiana design della comunicazione visiva. AIAP bringt Designer, Forscher und Studenten zusammen, die den Wert des Projekts der visuellen Kommunikation und seiner beruflichen und kulturellen Entwicklung teilen.

Im August 2024 wurde ein temporäres Konsortium mit Rath & Winkler (Innsbruck) gegründet, um im Auftrag des

EVTZ „Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino“ die Koordination und Kommunikation des Museumsjahres Euregio 2025 gemeinsam auszuführen.

## Geschichte Der Organisation

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS ist aus dem Designstudio Lupo Burtscher und dem Kulturverein Lungomare entstanden und verbindet Kultur und Design. Das Designstudio Lupo Burtscher wurde 2004 gegründet. Der Kulturverein Lungomare wurde im Jahr 2003 gegründet mit dem Ziel ein Projektraum zu öffnen für die Produktion selbstinitiiertes und kuratierter Kulturprojekte, in dem auf das Bedürfnis und die Notwendigkeit reagiert werden kann, Ideen, Meinungen, Erfahrungen und Differenzen auszutauschen und kulturelle Aktivitäten in ihrem politischen und sozialen Kontext zu erfahren. 2021 wurde schließlich die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS gegründet mit dem Zweck kulturelle, künstlerische und Design-Projekte auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene umzusetzen, zur Förderung der territorialen Entwicklung und Aufwertung des kulturellen Erbes. Im Jahr 2023 hat Lungomare sein 20-jähriges Bestehen gefeiert.



## 4. AUFBAU, FÜHRUNG UND VERWALTUNG

### Aufbau und Zusammensetzung der sozialen Mitgliederbasis

| Anzahl | Art der Mitglieder |
|--------|--------------------|
| 9      | arbeitende         |
| 2      | freiwillige        |

Die zwei Gründungsmitglieder Angelika Burtscher und Daniele Lupo sind seit über 20 Jahren im Bereich der Gestaltung interdisziplinärer Designprojekte für den öffentlichen und privaten Raum, den virtuellen sowie den gedruckten, den urbanen und den ausstellenden Raum tätig. Gemeinsam haben sie die Idee geboren, das 2004 gegründete Designstudio und den 2003 gegründeten Kulturverein zu einer Genossenschaft zusammenzufügen, um den Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, an den Projekten mitzuarbeiten und sich einzubringen.

### Governance- und Kontrollsystem, Gliederung, Verantwortung und Zusammensetzung der Organe

#### *Daten Verwaltungsräte – VWR:*

| Name und Nachname Verwalter | Vertreter einer juristischen Person (ja/nein) | Geschlecht | Alter | Datum des Amtsantritts | Etwaige Verwandtschaft mit mindestens einem anderen Verwalter | Anzahl Mandate | Funktionen in Kontroll-, Risiko-, Ernennungs-, Vergütungs- und Nachhaltigkeitsausschüssen | Mitglied im VWR von Tochter- und/oder Muttergesellschaften bzw. in der Gruppe/im Konsortium | Angeben, ob sich um Präsidentin/ Vizepräsidentin / Delegierter/ Vollmächtiger handelt bzw. andere wichtige Informationen angeben |
|-----------------------------|---|------------|-------|------------------------|---|----------------|---|---|--|
| Angelika Burtscher          | Nein  | Weiblich   | 45    | 22.04.2024             | nein  | 1              | Präsidentin   | Nein  |  |
| Daniele Vincenzo Lupo       | Nein  | Männlich   | 48    | 22.04.2024             | nein  | 1              | Vize-Präsident  | Nein  |  |
| Georg Manuel Zeller         | Nein  | Männlich   | 51    | 22.04.2024             | nein  | 1              | Verwaltungsrat  | Nein  |  |
| Elisa del Prete             | Nein  | Weiblich   | 46    | 22.04.2024             | nein  | 1              | Verwaltungsrätin  | Nein  |  |
| Chiara Cesaretti            | Nein  | Weiblich   | 32    | 22.04.2024             | nein  | 1              | Verwaltungsrätin  | Nein  |  |

#### *Beschreibung der Mitglieder des Verwaltungsrates:*

| Anzahl | VWR-Mitglieder               |
|--------|------------------------------|
| 5      | Mitglieder gesamt (Personen) |
| 2      | davon Männer                 |
| 3      | davon Frauen                 |

## Ernennungsform und Amtsdauer

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS wird laut Satzung von einem Verwaltungsrat verwaltet, der sich aus drei bis sieben Verwaltungsräten zusammensetzt, die von der Vollversammlung nach Festsetzung ihrer Zahl gewählt werden.

Der Verwaltungsrat wählt aus sich heraus den Obmann und den Obmannstellvertreter. Die Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungsrates ist aus den ordentlichen Mitgliedern zu wählen.

Das Verwaltungsorgan bleibt drei Geschäftsjahre im Amt und verfällt an dem Tag vom Amt, an dem die Vollversammlung die Bilanz über das letzte Geschäftsjahr seiner Amtsführung genehmigt. Die Verwalter können wiedergewählt werden.

## Anzahl VWR-Sitzungen/Jahr + durchschnittliche Teilnahme

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS traf sich im Jahr 2024 zu sieben Verwaltungsratssitzungen. An 6 Verwaltungsratssitzungen waren alle Verwaltungsratsmitglieder anwesend. An einer Sitzung fehlte ein Verwaltungsratsmitglied aus Krankheitsgründen.

### **Rechtspersonen:**

| Name | Typologie |
|------|-----------|
|      |           |

## Art des Kontrollorgans

Die Vollversammlung bestellt gemäß Artikel 10 des GvD Nr. 112/2017 einen oder mehrere Aufsichtsräte, dessen Mitglieder die Anforderungen gemäß Artikel 2397 Absatz 2 ZGB und Artikel 2399 ZGB erfüllen.

Der Aufsichtsrat bleibt drei Jahre im Amt und verfällt an dem Tag, an dem die Bilanz über das dritte Geschäftsjahr seiner Amtsführung genehmigt wird. Der Aufsichtsrat ist wieder wählbar.

Weiters fand auch im Jahr 2024 laut Regionalgesetz vom 9. Juli 2008, Nr. 5 die ordentliche Revision durch die Revisionsdirektion der Raiffeisenverband Südtirol Genossenschaft statt.

### **Teilnahme und Teilnahmemethoden der Mitglieder (letzte 3 Jahre):**

| Jahr | Mitgliederversammlung | Datum      | Tagesordnungspunkte   | % Teilnahme | % Vollmachten |
|------|-----------------------|------------|---|-------------|---------------|
| 2022 | 1                     | 29.04.2022 | - Genehmigung Bilanz 2021<br>- Genehmigung Sozialbilanz 2021<br>- Aktuelle Projekte | 67,00       | 11,00         |

|      |   |            |   |       |       |
|------|---|------------|---|-------|-------|
|      |   |            | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorschau Projekte 2022/2023</li> <li>- Investitionen 2022/...</li> <li>- Arbeitssicherheit</li> <li>- Sonstiges</li> </ul>   |       |       |
| 2023 | 1 | 14.04.2023 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Genehmigung Bilanz 2022</li> <li>- Genehmigung Sozialbilanz 2022</li> <li>- Realisierte Projekte und aktuelle Projekte</li> <li>- Vorschau Projekte 2023/2024</li> <li>- Geschäftsordnung</li> <li>- Sonstiges</li> </ul>  | 60,00 | 30,00 |
| 2024 | 1 | 22.04.2024 | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Genehmigung Bilanz 2023</li> <li>- Genehmigung Sozialbilanz 2023</li> <li>-</li> <li>Verpflichtungserklärungen Angelika Burtscher und Daniele Lupo vom 06.04.2023</li> <li>- Vorstandswahl</li> <li>- Vergütung für die Verwalter</li> <li>- Realisierte Projekte und aktuelle Projekte</li> <li>- Vorschau Projekte 2024/2025</li> <li>- Good vibes / Diskussion von Themen von sozialem Interesse, Perspektiven, Ideen</li> <li>- Sonstiges</li> </ul> | 55,00 | 27,00 |

Die Mitglieder haben in der Mitgliederversammlung angeregt, weitere Maßnahmen zur Umweltschonung und sozialen Verantwortung zu tragen.

Weiters wurde der Verwaltungsrat gebeten, die Klausurtagung, welche im 2023 leider verschoben hat werden müssen, zu organisieren. Die Klausurtagung soll ein strategisches Treffen sein, um Visionen für die Zukunft der Genossenschaft auszutauschen und die geleistete Arbeit zu bewerten.

Die Mitglieder schlagen Themen der umzusetzenden Kulturprojekte vor und können an der Planung der Projekte teilhaben. Weiters können sie Partnerschaften für die Kulturprojekte vorschlagen und den Kontakt zu möglichen Partnerinstitutionen oder Partnerunternehmen herstellen und pflegen.

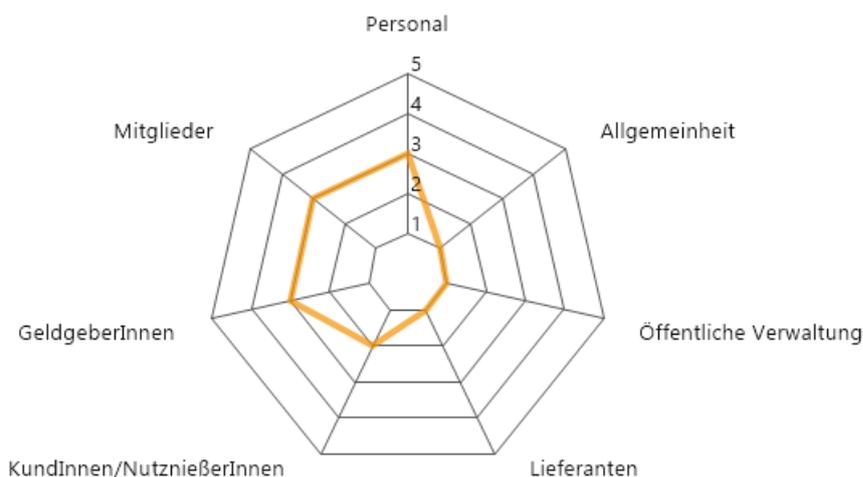
## Erfassung der wichtigsten Stakeholder

### Art der Stakeholder:

| Art der Stakeholder       | Methode der Einbindung   | Intensität der Beteiligung   |
|---------------------------|--|------------------------------|
| Personal                  | wöchentliche Sitzungen, Information über Email                               | 3- Co-Programmierung/Planung |
| Mitglieder                | Newsletter, Sitzungen  | 3- Co-Programmierung/Planung |
| GeldgeberInnen            | Tätigkeitsbericht, Info-Kampagne, Webseite                                   | 3- Co-Programmierung/Planung |
| KundInnen/NutznießerInnen | Portfolio, Broschüre, Webseite, Newsletter, LungomareReader, Veranstaltungen | 2- Beratung/Rücksprache      |
| Lieferanten               | Newsletter, Einladung zu Veranstaltungen                                     | 1- Information               |
| Öffentliche Verwaltung    | Webseite, Tätigkeitsbericht, Finanzplan, Einladung zu Veranstaltungen        | 1- Information               |
| Allgemeinheit             | Webseite, Berichte, PR   | 1- Information               |

Anteil der öffentlichen Partnerschaften: 0,00%

### Einflussniveau und Priorität



### SKALA:

- 1- Information
- 2- Beratung/Rücksprache
- 3- Co-Programmierung/Planung
- 4- Co-Produktion
- 5- Co-Management

### **Art der Zusammenarbeit:**

| <b>Beschreibung</b>                        | <b>Art der Organisation/des Subjektes</b> | <b>Art der Zusammenarbeit</b> | <b>Form der Zusammenarbeit</b>  |
|--|---|-------------------------------|---|
| SYDDANSK UNIVERSITET                       | Sonstiges                                 | Vereinbarung                  | Projekt B-Shapes  |
| NOI AG                                     | Sonstiges                                 | Vereinbarung                  | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik  |
| ENTE CAMBIANO SCPA                         | Sonstiges                                 | Vereinbarung                  | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion                                  |
| RISTO 3 SOC. COOP.                         | Sozialgenossenschaft                      | Vereinbarung                  | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion                                  |
| AUTONOME PROVINZ BOZEN                     | Öffentliche Körperschaft                  | Vereinbarung                  | Beratung, Kommunikationsdesign, Grafik, Produktion<br>Kampagne Respect Everybody    |
| Foto Forum                                 | Verein zur Förderung des Gemeinwesens     | Vereinbarung                  | Projekt Antonio Rovaldi – Torno indietro un attimo                                  |
| STIFTUNG MUSEION                           | Stiftung                                  | Vereinbarung                  | Ausstattungskonzept räumliche, grafische und visuelle Gestaltung<br>Museion Passage |
| PRO MENTE OBEROESTERREICH                  | Andere Organisationen ohne Gewinnaussicht | Vereinbarung                  | Projektes Miteinander Schule gestalten  |
| BLUFINK SOCIETA' COOPERATIVA sociale onlus | Sozialgenossenschaft                      | Sonstiges                     | Projekt Dialogreihe Gutes Leben   |

### **Systeme zur Feedback-Erfassung**

0 ausgegebene Fragebögen

0 eingeleitete Feedback-Verfahren

### **Kommentare zu den Daten**

Im Jahr 2024 wurde keine Kundenzufriedenheitserhebung durchgeführt.

## 5. PERSONEN, DIE FÜR DIE ORGANISATION TÄTIG SIND

### Art, Anzahl und Zusammensetzung des Personals (vergütet oder ehrenamtlich)

#### *Beschäftigungen/Auflösungen:*

| Anzahl | Beschäftigte                               |
|--------|--|
| 3      | Gesamtzahl der Beschäftigten im Bezugsjahr |
| 0      | Männer                                     |
| 3      | Frauen                                     |
| 3      | Unter 35                                   |
| 0      | Über 50                                    |

| Anzahl | Auflösungen   |
|--------|---|
| 1      | Gesamtzahl der Entlassungen/Kündigungen im Bezugsjahr |
| 0      | Männer  |
| 1      | Frauen  |
| 1      | Unter 35  |
| 0      | Über 50   |

#### *Einstellungen/Umwandlungen:*

| Anzahl | Einstellungen                   |
|--------|---------------------------------|
| 2      | Neueinstellungen im Bezugsjahr* |
| 0      | Männer                          |
| 2      | Frauen                          |
| 2      | Unter 35                        |
| 0      | Über 50                         |

| Anzahl | Umwandlungen                |
|--------|-----------------------------|
| 1      | Umwandlungen im Bezugsjahr* |
| 0      | Männer                      |
| 1      | Frauen                      |
| 1      | Unter 35                    |
| 0      | Über 50                     |

\* Aufnahme von Arbeitslosen/Praktikanten oder anderweitig Beschäftigten

\* von befristet auf unbefristet

### Art des beschäftigten Personals (Zusammensetzung)

#### *Personal nach Einstufung und Vertragsart:*

| Arbeitsvertrag       | Mit unbefristetem Vertrag | Mit befristetem Vertrag |
|----------------------|---------------------------|-------------------------|
| Gesamt               | 0                         | 3                       |
| Führungskräfte       | 0                         | 0                       |
| Quadri               | 0                         | 0                       |
| Angestellte          | 0                         | 3                       |
| Arbeiter             | 0                         | 0                       |
| Gelegenheitsarbeiter | 0                         | 0                       |
| Sonstiges            | 0                         | 0                       |

**Zusammensetzung des Personals nach Dienstalter:**

|             | <b>Angestellt am 2024</b> | <b>Angestellt am 2023</b> |
|-------------|---------------------------|---------------------------|
| Gesamt      | 2                         | 1                         |
| < 6 Jahre   | 2                         | 1                         |
| 6-10 Jahre  | 0                         | 0                         |
| 11-20 Jahre | 0                         | 0                         |
| > 20 Jahre  | 0                         | 0                         |

| <b>Anzahl Beschäftigte</b> | <b>Profile</b>   |
|----------------------------|--|
| 3                          | Totale Beschäftigte  |
| 0                          | Verantwortliche/r eines strategischen Unternehmensbereiches            |
| 0                          | Geschäftsleitung/Unternehmensleitung                                   |
| 0                          | KoordinatorIn einer operativen Einheit und/oder von komplexen Diensten |
| 0                          | Büroleitung/KoordinatorIn  |
| 0                          | Davon ErzieherInnen  |
| 0                          | Davon PflegehelferInnen (OSS)  |
| 0                          | ArbeiterInnen  |
| 0                          | KinderbetreuerInnen  |
| 0                          | HausbetreuungshelferInnen  |
| 0                          | AnimateurInnen   |
| 1                          | Kulturelle MediatorInnen   |
| 0                          | LogopädInnen   |
| 0                          | PsychologInnen   |
| 0                          | SoziologInnen  |
| 0                          | Fachpersonen für die Arbeitseingliederung                              |
| 0                          | FahrerInnen  |
| 0                          | Landwirtschaftliche MitarbeiterInnen                                   |
| 0                          | Fachpersonen für Umwelthygiene   |
| 0                          | KöchInnen  |
| 0                          | KellnerInnen   |
| 2                          | MediengestalterIn, Mediendesigner                                      |

|  |  |
|--|--|
| <b>Davon benachteiligte MitarbeiterInnen</b> |  |
|--|--|

|   |   |
|---|---|
| 0 | Beschäftigte mit Anstellungsverhältnis insgesamt  |
| 0 | davon Beschäftigte mit bescheinigter Benachteiligung (lt. Ges. Nr. 381/1991 etc.)                             |
| 0 | davon Beschäftigte mit anderweitiger, nicht bescheinigter Benachteiligung (in sozial schwierigen Situationen) |

|   |                          |
|---|--------------------------|
| <b>Praktikanten,<br/>stage,<br/>ZivildiennerInnen</b> |                          |
| 0   | Insgesamt                |
| 0   | davon Praktika und stage |
| 0   | davon ZivildiennerInnen  |

***Bildungsniveau der Beschäftigten:***

| <b>Anzahl Beschäftigte</b> | <b>Bildungsniveau</b> |
|----------------------------|-----------------------|
| 0                          | Forschungsdoktorat    |
| 0                          | Master 2.Ebene        |
| 0                          | Magister/Magistra     |
| 0                          | Master 1.Ebene        |
| 3                          | Bachelor              |
| 0                          | Oberschulabschluss    |
| 0                          | Mittelschulabschluss  |
| 0                          | Sonstiges             |

***Art der Beschäftigten mit bescheinigter und nicht bescheinigter Benachteiligung:***

| <b>Gesamtzahl</b> | <b>Art der Benachteiligung</b>                                       | <b>davon Beschäftigte</b> | <b>davon Praktika und stage</b> |
|-------------------|--|---------------------------|---------------------------------|
| 0                 | Benachteiligte Personen insgesamt                                    | 0                         | 0                               |
| 0                 | Körperlich und/oder geistig beeinträchtigte Personen lt. Ges. 381/91 | 0                         | 0                               |
| 0                 | Personen mit psychischer Beeinträchtigung lt. Ges. 381/91            | 0                         | 0                               |
| 0                 | Personen mit Abhängigkeiten lt. Ges. 381/91                          | 0                         | 0                               |

|   |  |   |   |
|---|--|---|---|
| 0 | Minderjährige im arbeitsfähigen Alter mit einer schwierigen familiären Situation lt. Ges. 381/91   | 0 | 0 |
| 0 | Inhaftierte und Internierte in den Strafvollzugsanstalten lt. Ges. 381/91  | 0 | 0 |
| 0 | sozial Benachteiligte (ohne Bescheinigung) oder stark Benachteiligte gemäß EU-Verordnung 651/2014 , die nicht bereits im Verzeichnis aufscheinen | 0 | 0 |

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung, die Mitglieder der Genossenschaft sind

0 Anzahl der Beschäftigten mit Benachteiligung und unbefristetem Vertrag

***Ehrenamtliche MitarbeiterInnen:***

| Anzahl Ehrenamtliche | Art der Ehrenamtlichen                  |
|----------------------|---|
| 2                    | Gesamtzahl                              |
| 2                    | Davon ehrenamtliche Mitglieder          |
| 0                    | Davon ehrenamtliche ZivildienstlerInnen |

**Umgesetzte Weiterbildungs- und Aufwertungsprojekte/maßnahmen**

***Berufliche Weiterbildung:***

| Stunden gesamt | Thema                             | Anzahl TeilnehmerInnen | Weiterbildungsstunden pro Kopf | Verpflichtend/fakultativ | Getragene Kosten |
|----------------|-----------------------------------|------------------------|--------------------------------|--------------------------|------------------|
| 15             | Sprachkurs Deutsch B2.3           | 1                      | 15,00                          | Nein                     | 220,00           |
| 15             | Sprachkurs Englisch               | 1                      | 15,00                          | Nein                     | 308,90           |
| 8              | Apprendistato professionalizzante | 1                      | 8,00                           | Nein                     | 0,00             |

***Weiterbildung Gesundheit und Sicherheit:***

| Stunden gesamt | Thema | Anzahl TeilnehmerInnen | Weiterbildungsstunden pro Kopf | Verpflichtend/fakultativ | Getragene Kosten |
|----------------|-------|------------------------|--------------------------------|--------------------------|------------------|
| 0              | 0     | 0                      | 0,00                           | Nein                     | 0,00             |

## Arbeitsverträge der Beschäftigten

### Vertragstyp und Arbeitszeiten:

| Anzahl | Unbefristet  | Vollzeit | Teilzeit |
|--------|--------------|----------|----------|
| 0      | Insgesamt    | 0        | 0        |
| 0      | davon Männer | 0        | 0        |
| 0      | davon Frauen | 0        | 0        |

| Anzahl | Befristet    | Vollzeit | Teilzeit |
|--------|--------------|----------|----------|
| 3      | Insgesamt    | 3        | 0        |
| 0      | davon Männer | 0        | 0        |
| 3      | davon Frauen | 3        | 0        |

| Anzahl | Saisons-/Gelegenheitsarbeit |
|--------|-----------------------------|
| 0      | Insgesamt                   |
| 0      | davon Männer                |
| 0      | davon Frauen                |

| Anzahl | Saisons-/Gelegenheitsarbeit |
|--------|-----------------------------|
| 45     | Insgesamt                   |
| 30     | davon Männer                |
| 15     | davon Frauen                |

### Art der Tätigkeiten, die von Ehrenamtlichen durchgeführt werden

Die Vorstandsmitglieder haben sich in der Organisation und Strukturgebung der Genossenschaft eingesetzt, zudem Partnerschaften für neue Projekte geknüpft bzw. gepflegt. Die ehrenamtlichen Mitglieder haben sich in die Projektplanung und Ideen für zukünftige Projekte bzw. Partnerschaften eingebracht.

### Zusammensetzung der Vergütungen, Löhne, Amtsentschädigungen und Spesenrückvergütungen für ehrenamtliche Mitarbeiter „Bezüge, Honorare oder Entgelte jeglicher Natur für Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane, Führungskräfte und Mitglieder“

|  | Art der Vergütung | Bruttoentgelt pro Jahr |
|--|-------------------|------------------------|
| Mitglieder Verwaltungsrat              | Nicht definiert   | 0,00                   |
| Aufsichtsräte/Mitglieder Kontrollorgan | Amtsentschädigung | 2000,00                |

|                |                 |      |
|----------------|-----------------|------|
| Führungskräfte | Nicht definiert | 0,00 |
| Mitglieder     | Nicht definiert | 0,00 |

Angewandte Kollektivverträge für die Beschäftigten: **Verlagswesen und Grafik - Handwerk**

**Verhältnis zwischen maximalem und minimalem Brutto-Jahreslohn der Beschäftigten der Organisation**

20002,00 € / 15902,00 €

**Falls für Ehrenamtliche die Möglichkeit der Spesenrückvergütung gegen Vorlage einer Eigenerklärung in Anspruch genommen wird: Regelung, Jahres-Gesamtbetrag der Spesenrückvergütungen und Anzahl der NutzerInnen**

Jahresgesamtbetrag der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: **0,00 €**

Anzahl der EmpfängerInnen: **0**

Regelung der Spesenrückvergütungen für Ehrenamtliche: : **Es waren im Jahr 2024 keine Aufwandsentschädigungen für Ehrenamtliche vorgesehen.**

## 6. ZIELE UND TÄTIGKEITEN

### **Wertedimensionen und Social-Impact-Ziele (kurz-, mittel-, langfristig)**

**Wirtschaftliche Entwicklung des Einzugsgebietes, Fähigkeit zur Schaffung wirtschaftlichen Mehrwerts, Aktivierung „gemeinschaftlicher“ wirtschaftlicher Ressourcen ist Steigerung des Durchschnittseinkommens oder des durchschnittlichen Nettovermögens pro Kopf:**

trifft nicht zu

**Demokratische und inklusive Governance, Umsetzung von Multi-Stakeholder-Governance-Modellen (Stakeholder Engagement) ist Steigerung der Anzahl an Frauen/Jugendlichen/sonstigen Kategorien in Entscheidungsorganen (% Frauen/Jugendliche/sonstige Kategorien in Spitzenpositionen von Entscheidungsorganen, gemessen an der Gesamtzahl der Mitglieder):**

Entwicklung von weiblichem Unternehmertum und Jugendunternehmertum

**Partizipation und Inklusion der Beschäftigten, Einbeziehung der Beschäftigten, Berufliche Entwicklung der Beschäftigten ist Steigerung des Wohlbefindens der Beschäftigten oder Reduzierung überqualifizierter Beschäftigter (% der Beschäftigten mit einem höheren Bildungsniveau als unter den übrigen Beschäftigten, welche denselben Beruf ausüben):**

2018 wurde COSMO ins Leben gerufen, ein Projekt, das aus dem Bedürfnis heraus entstand, eine Antwort auf die Frage zu finden, wie Flüchtlinge ein aktiverer Teil einer kollektiven Gesellschaft werden können. COSMO hat bereits drei Editionen von Objekten mit Designer\*innen und Kunsthandwerker\*innen produziert.

**Beschäftigungsresilienz/Krisenfestigkeit der Beschäftigung, Fähigkeit zur Schaffung von Beschäftigung, Fähigkeit zur Erhaltung von Beschäftigung ist Steigerung der Beschäftigung unter den 20- bis 64-Jährigen im Bezugsgebiet oder % des Übergangs von instabilen zu stabilen Arbeitsverhältnissen im Laufe eines Jahres /% der Beschäftigten in instabilen Arbeitsverhältnissen (befristete MitarbeiterInnen) zum Zeitpunkt t0, die ein Jahr später ein stabiles Arbeitverhältnis haben (unbefristet), gemessen an der Gesamtzahl der befristet Beschäftigten zu t0:**

trifft nicht zu

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Wohlbefinden benachteiligter Beschäftigter ist Reduzierung der Benachteiligung und persönliche Entwicklung der benachteiligten Personen:**

Kulturelle Aktivitäten mit sozialem Charakter unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und der Gesellschaft im Allgemeinen;

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung/Erhaltung der Lebensqualität (direkte Empfänger/NutzerInnen) ist Steigerung des Wohlbefindens der NutzerInnen oder Steigerung des % jener Personen, die mit ihrer Lebensqualität zufrieden sind (Zufriedenheit mit dem eigenen Leben: Prozentsatz der über 14-Jährigen, die eine Punktezahl zwischen 8 und 10 angegeben haben, gemessen an der**

**Gesamtheit aller über 14-Jährigen) :**

trifft nicht zu

**Veränderungen für direkte und indirekte Empfänger, Verbesserung der Lebensqualität (Angehörige) ist Reduzierung des Asymmetrie-Index Familienarbeit (Zeit, die 25- bis 44-jährige Frauen der Familienarbeit/Hausarbeit widmen, gemessen an der Gesamtzeit 100, die beide Partner für Familienarbeit/Hausarbeit aufbringen):**

trifft nicht zu

**Qualität und Verfügbarkeit von Leistungen, Verfügbarkeit des Angebots, Qualität und Wirksamkeit der Leistungen ist Aufbau eines integrierten Angebotssystems:**

Forschungstätigkeiten im Kultur-, Kunst- und Designbereich;

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Aktivierung von Community-Building-Prozessen ist Steigerung der sozialen Partizipation (% der über 14-Jährigen, die sich in den vergangenen 12 Monaten mindestens einmal sozial beteiligt haben, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

durch Projekte zu Themen aufmerksam machen, Kunst im öffentlichen Raum

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Transparenz gegenüber der Bevölkerung ist Steigerung des allgemeinen Vertrauens (% der über 14-Jährigen, die andere Menschen im Allgemeinen für vertrauenswürdig halten, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

durch Projekte zu Themen aufmerksam machen, Kunst im öffentlichen Raum

**Beziehungen zur Bevölkerung und Entwicklung im Einzugsgebiet, Entwicklung und Förderung des Einzugsgebiets ist Steigerung der Konsistenz des historischen städtischen Gefüges (% der Gebäude in ausgezeichnetem oder gutem Zustand, gemessen an der Gesamtheit aller vor 1919 errichteten Wohngebäude) oder Reduzierung der Unzufriedenheit mit der Landschaft des Wohnortes (% der über 14-Jährigen, laut denen die Landschaft des Wohnortes augenscheinlich in schlechtem Zustand ist, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

Aktivitäten zur territorialen Entwicklung und Führung von Projekten zur Aufwertung des kulturellen Erbes. Design und Produktion von künstlerischen und kulturellen Installationen im öffentlichen Raum und Organisation von Ausstellungen;

**Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Kreativität und Innovation ist Steigerung der Innovation an Produkten/Diensten im Produktionssystem (% der Unternehmen, die über einen Dreijahreszeitraum Innovationen an Produkten/Diensten eingeführt haben, gemessen an der Gesamtheit aller Unternehmen mit mindestens 10 MitarbeiterInnen):**

trifft nicht zu

**Entwicklung des Unternehmertums und innovativer Prozesse, Trend zum Unternehmertum ist Steigerung der Inzidenz wissenschaftlicher Berufe (% der Beschäftigten mit Universitätsabschluss (Isced 5, 6, 7 und 8) in wissenschaftlich-technischen Berufen (Isco 2-3), gemessen an der Gesamtheit aller Beschäftigten):**

trifft nicht zu

**Auswirkungen auf die Politik, Einsparungen für die Öff. Verwaltung ist Steigerung der Umlagerung öffentlicher Ressourcen:**

trifft nicht zu

**Auswirkungen auf die Politik, Beziehungen zu öffentlichen Einrichtungen ist Erweiterung und Stabilisierung der kooperativen Programmierungs- und Planungsprozesse (co-programmazione und co-progettazione):**

trifft nicht zu

**Ökologische Nachhaltigkeit, Schutz und Erhaltung der Umwelt ist Steigerung der Entsorgung von Siedlungsabfällen in Deponien (% der in Deponien entsorgten Siedlungsabfälle, gemessen an der Gesamtheit der gesammelten Siedlungsabfälle):**

trifft nicht zu

**Ökologische Nachhaltigkeit, Förderung verantwortungsbewussten und umweltfreundlichen Verhaltens ist Steigerung der Zufriedenheit mit der Umweltsituation (% der über 14-Jährigen, die mit der Umweltsituation (Luft, Wasser, Lärm) sehr oder relativ zufrieden sind, gemessen an der Gesamtheit aller über 14-Jährigen):**

trifft nicht zu

**Technologische Entwicklung, Einsatz von ICT (Informations- und Kommunikationstechnologien), Kompetenzen im Bereich ICT ist Steigerung der Wirksamkeit und Effizienz des Systems mithilfe neuer Technologien:**

trifft nicht zu

## **Output**

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS initiiert kulturelle, künstlerische und Design-Projekte von allgemeinem Interesse, auch in Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, zur Steigerung von Kultur, Kreativität, Innovation und Wohlbefinden in Bezug auf die Entwicklung der sozialen, ökologischen, kulturellen und wirtschaftlichen Sektoren des Territoriums und der Gesellschaft im Allgemeinen. Im 2022 wurde das Projekt "FLUX" gestartet, welches sich über drei Jahre (2022, 2023, 2024) erstreckt und sich mit der Flusslandschaft Bozens aus vielseitigen Perspektiven beschäftigt. Gemeinsam mit lokalen und internationalen Künstler:innen, Architekt:innen und Forscher:innen sowie durch das einbeziehen diverser Alltagsperspektiven wird Lungomare die drei Flüsse Etsch, Talfer und Eisack und das Gebiet um sie herum erforschen und neue Zugänge und Gemeinschaftsräume entlang der Flüsse schaffen. Der öffentliche Flussraum ist für viele Bewohner:innen für eine lebenswerte und gemeinschaftliche Stadt von wesentlicher Bedeutung.

Über die drei Jahre hinweg veränderte Lungomare so die Wahrnehmung der Flusslandschaft in Bozen, legte Entwicklungsmöglichkeiten dieses öffentlichen Raumes offen und schaffte eine Vielzahl von geteilten Nutzungsvisionen.

Dieser vielschichtige Erkundungsprozess katalysierte Bedürfnisse und Ideen und übersetzte diese ab 2023 in temporäre Interventionen um neue Zugänge und Gemeinschaftsräume entlang der Flüsse zu gestalten.

Dank der Sichtbarmachung und künstlerischen Intervention vom Künstlerkollektiv Futurefarmers konnte im Jahr 2023 bereits ein erster neuer Zugang zum Fluss an der Eisack (Trientstrasse) initiiert werden.

Dabei wird der Flussraum von eine Vielzahl von Aspekten untersucht: Mensch/Natur-Beziehung, Stadt-Landschaft Beziehung, soziale und gemeinschaftliche Aspekte, Rolle des

Klimawandels in der Stadt, räumliche Intervention und übergreifende theoretische Aspekte der Raum-Mensch-Beziehung.

Das Projekt „Fiumicina“ wurde 2022 und 2023 inhaltlich über Recherchen vorbereitet und wurde im 2024 realisiert. „Fiumicina“ setzt seinen Fokus darauf, wie alternative Formen der Energiegewinnung nicht nur Gemeinschaft und öffentlicher Diskurs erzeugen kann sondern auch die Energiegewinnung über Solarenergie Menschen für einen begrenzten Zeitraum ermöglichen wird im öffentlichen Raum zu Kochen und somit sich auszutauschen und Zusammenhalt gefördert werden kann.

Through the Prism of Borders ist der Beitrag von Lungomare für B-Shapes – Borders Shaping Perceptions of European Societies, einem Forschungs- und Innovationsprojekt von Horizon Europe, das die Rolle der Grenzen bei der Gestaltung der Wahrnehmung von Gesellschaft, Kultur, Erbe und Zugehörigkeit untersucht.

Als Partner von B-Shapes arbeitet Lungomare mit acht europäischen Universitäten, einem Forschungsinstitut, einem Nationalmuseum, einer Stiftung, einer politischen Vereinigung und einem Beratungsunternehmen zusammen, um eine Reihe künstlerischer site-specific Produktionen zu realisieren, die darauf abzielen, darüber nachzudenken, wie öffentliche, individuelle und räumliche Narrative ein differenzierteres Verständnis von Grenzregionen beeinflussen und prägen.

Unter dem Titel Through the Prism of Borders finden die künstlerischen Interventionen in zwei europäischen Grenzregionen statt. Die Künstler\*innen Georgi Bogdanov, Boris Missirkov, Esra Ersen, Ivan Moudov und ZimmerFrei arbeiten entlang der südosteuropäischen Grenze zwischen Bulgarien, Griechenland und der Türkei, während Zorka Wollny in Český Těšín/Cieszyn tätig ist, einer Stadt, die durch den tschechisch-polnischen Grenzverlauf geteilt wird. Diese performativen Werke befassen sich mit dem Konzept des Borderscapings, das die Wahrnehmung von Grenzen von festen Linien zu dynamischen Räumen verschiebt, die durch Erfahrungen, Interaktionen und politische Möglichkeiten geprägt werden.

Im Auftrag des Unternehmens Cambiano arbeitet Lungomare mit an der Gründung des CAMBIO Kulturzentrums in Castelfiorentino im Herzen des Val d'Elsa in der Toskana. Dieser neue Raum ist als inklusiver Ort des Dialogs und der Entdeckung gedacht, in dem kulturelle und künstlerische Aktivitäten verschiedene Facetten der Gegenwart erlebbar machen und Wissen als Motor für kollektives Wohlbefinden gefördert wird.

Das CAMBIO umfasst drei Hauptbereiche: einen Raum für Wechsellausstellungen, einen Bereich für die Dauerausstellung, die eine Auswahl von Werken der Banca Cambiano 1884 präsentiert sowie das Restaurant CORALE, das die lokale Küche feiert – mit einer ethisch nachhaltigen Philosophie, tief verwurzelt in den regionalen Spitzenprodukten. Diese Verbindung von Genuss, Kultur und Gemeinschaft schafft ein ganzheitliches Erlebnis.

## **Art externer Tätigkeiten (Treffen/Veranstaltungen zusammen mit der lokalen Bevölkerung)**

**Anzahl externer Tätigkeiten:** 17

**Art externer Tätigkeiten:** Am Dienstag, 30. Jänner 2024 fand die erste Veranstaltung der internationalen Buchtour AS IF – 16 Dialogues about Sheep, Black Holes, and Movement statt und zwar in Mailand in Zusammenarbeit mit CLER. Neben den Herausgeber\*innen des Buches – Angelika Burtscher und Daniele Lupo – waren die Künstlerinnen und Buchautorinnen Sophie Krier und Binta Diaw, sowie die Kuratorin Martina Angelotti --- eine neue Stimme, die sich in die Diskussion einbringt – anwesend.

Zu diesem Anlass wurde auch der Dokumentarfilm OVERTIME von Stéphane Verlett Bottéro und Sophie Krier gezeigt. OVERTIME ist das Ergebnis der künstlerischen Residenz und School of Verticality, welche die Künstlerin Sophie Krier von 2018 bis 2019 mit Lungomare entwickelt hat.

Am 15. März 2024 lud Lungomare in Zusammenarbeit mit IUNO in Rom zu einem urbanen Spaziergang durch den Stadtteil Pigneto ein, gemeinsam mit den Herausgeber\*innen des Buches Angelika Burtscher und Daniele Lupo, Nasrin Mohiti Asli und Juan López Cano (orizzontale), Cecilia Canziani und Erika Mayr. Im Mittelpunkt der Wanderung stand der Bullicante-See, wo einige gemeinsame Lesungen aus AS IF stattfanden. In der Libreria Leporello fand um 19 Uhr der Abschluss mit einem gemeinsamen Gespräch statt. Außerdem fand eine besondere Honigverkostung statt.

Am Samstag, den 6. April um 17 Uhr in Graz, Österreich, fand die dritte Veranstaltung der AS IF Book Tour in Zusammenarbeit mit <rotor> statt. Zu diesem Anlass haben wir zwei der Autorinnen, Tihana Pupovac, Kulturtheoretikerin/Aktivistin und Sophie Krier, Künstlerin, eingeladen. Zusammen mit den Herausgeber:innen des Buches Angelika Burtscher und Daniele Lupo wurden künstlerische Praktiken in öffentlichen und unabhängigen Räumen besprochen und über die aktuelle Ausstellung in <rotor> : IN-SITU. Artistic Positions on Endangered Biodiversity and the Coexistence of Species reflektiert.

Am Freitag, den 3. Mai um 19 Uhr, präsentierte Lungomare am Ufer des Talfer-Flusses die zweite Ausgabe der FLUX-Zine. Im Rahmen der Präsentation fanden zwei Performances mit dem Poetry Slamer Filippo Capobianco und den Designerinnen Johanna Dehio und Mascha Fehse statt.

Tu pensi come un fiume ist eine Poetry-Show von Filippo Capobianco, Poetry Slam Weltmeister, die in Zusammenarbeit mit SAAV realisiert wurde.

FIUMICINA Mirror Prelude von Johanna Dehio, Mascha Fehse und Johanna Padge ist eine mehrhändige „Spiegelungs“-Aktion, um das FIUMICINA-Projekt vorzustellen, eine partizipative Installation für eine temporäre Solarküche am Ufer der Talfer.

FLUX-Zine, Interventionen, Erkundungen und Verwebungen von Flüssen, Tieren, Pflanzen, Menschen und der gebauten Umwelt eröffnet einen Wissens- und Dialograum über Flusslandschaften im Zeitungsformat. Auch für die zweite Ausgabe wurden internationale Künstler:innen und Wissenschaftler:innen eingeladen, ihre Erfahrungen und ihr Wissen über die Flüsse – lokal und global – zu teilen.

Am Dienstag, den 14. Mai um 19 Uhr, eröffnete im Foto Forum die Ausstellung Torno indietro un attimo von Antonio Rovaldi, kuratiert von Angelika Burtscher und Daniele Lupo, produziert von Foto Forum und Lungomare.

Das Projekt erzählt die Geschichte des Flusses Etsch durch eine umfangreiche Fotoserie, eine Klanginstallation, ein Video und ein Buch mit dem Titel Morgen – Torno indietro un attimo, das bei Quodlibet erscheint. Während der Eröffnung wurde das Buch im Rahmen eines Gesprächs zwischen dem Künstler Antonio Rovaldi und der Autorin Esther Kinsky vorgestellt. Torno indietro un attimo ist das Ergebnis einer langen Recherche, die Antonio Rovaldi zwischen Frühling und Winter 2023 nicht nur in Bozen, sondern auch auf dem weiten Gebiet, das den Fluss Etsch überquert, durchgeführt hat.

Am Samstag, den 18. Mai, von 15 bis 17 Uhr, nahm AS IF an Cosmological Gardens: Land, Cultivation, and Care teil, einem Online-Seminar über die Bedeutung und Zukunft von Gärten als Räume für soziales Experimentieren und radikale Vorstellungskraft, organisiert von CAD + SR, einem internationalen Partner des Buchprojekts.

Zu diesem Anlass begegneten die Herausgeber des Buches, Angelika Burtscher und Daniele Lupo, den Senior Research Fellows Pelin Tan und Luigi Coppola sowie der Forscherin, Kuratorin und Gärtnerin Anna Colin, um Praktiken und Ansätze zwischen Kunst, Landwirtschaft, Bildung und Aktivismus zu erforschen.

Mittwoch, 5. – Freitag 7. Juni 2024

INHABITED DISSONANCE / BOZEN-BOLZANO 1922-2024, Öffentliches Seminar

Das öffentliche Seminar Inhabited Dissonance. Bozen- Bolzano 1922-2024 wurde von der Arbeitsgruppe des interdisziplinären Forschungsprojekts „Bozen faschistisches Erbe kuratieren. Ein nachhaltiger Ansatz zu den dissonanten Relikten einer Stadt“ konzipiert und organisiert. Das Projekt, das zu einer kritischen Auseinandersetzung mit den Spuren des architektonischen Nachlasses des Faschismus in Bozen durch kuratorische Praktiken und Initiativen der partizipativen Gestaltung des kulturellen Erbes einlädt, wurde als Zusammenarbeit zwischen den Fakultäten für Design und Künste und Bildungswissenschaften der Freien Universität Bozen, der Plattform für Kulturerbe und Kulturproduktion, der TUM – Technische Universität München, BAU – Institut für zeitgenössische Kunst und Ökologie und Lungomare durchgeführt.

Das Projekt wird bis Frühjahr 2025 mit einer Ausstellung und drei künstlerischen Projekten weitergeführt.

Montag, 24. Juni 2024

Torno indietro un attimo — Seminar und Artist Talk  
am NICHE (Venedig), Ort: Ca' Bottacin, Venedig

Torno indietro un attimo, das Projekt von Antonio Rovaldi für FLUX – Aktionen und Raumerkundungen entlang der Flüsse kam dank der Zusammenarbeit mit dem NICHE THE NEW INSTITUTE Centre for Environmental Humanities (NICHE) nach Venedig. NICHE ist ein Forschungszentrum der Universität Ca' Foscari, das insbesondere Wasserlandschaften untersucht und auf theoretischer sowie empirischer Ebene eine transdisziplinäre und internationale Forschung fördert.

Am Montag, den 24. Juni, ergänzten zwei Veranstaltungen den Diskussionsraum rund um den künstlerischen Streifzug von Antonio Rovaldi entlang des Flusses Etsch. Um 15 Uhr fand das Seminar TREMBLING WATERS. A Walk Through statt, das den Dialog mit Künstler\*innen

und Forscher\*innen einer Forschungsgruppe des NICHE eröffnete. Rovaldi stellte seine künstlerische Praxis vor, er beschrieb, wie sich diese durch eine langsame, reflektive Haltung vollzieht und der Akt des Fotografierens in einer engen Beziehung zum Gehen steht. Um 17 Uhr folgte der öffentliche Artist Talk TORNO INDIETRO UN ATTIMO. Along a River mit Esther Kinsky, Antonio Rovaldi und Francesco Vallerani (NICHE) sowie den Kuratoren des Projekts Angelika Burtscher und Daniele Lupo, moderiert von Cristina Baldacci (NICHE). Antonio Rovaldis künstlerische Recherche entlang des Flusses Etsch, seiner Feuchtgebiete und elastischen Geografie geben Anlass für eine Diskussion zwischen dem Künstler, einer Autorin und einem Geografen mit dem Ziel, die interdisziplinäre Debatte über Ökosysteme von Wasserlandschaften zu beleben.

13.-15. September 2024:

Von Freitag bis Sonntag, 13. bis 15. September, präsentierte Lungomare das Festival Drei Tage am Fluss von Fiumicina. Eine offene Küche am Fluss, ein Projekt realisiert von Johanna Dehio, Mascha Fehse und Johanna Padge für FLUX – Aktionen und Raumerkundungen entlang der Flüsse, ein mehrjähriges Programm, das die Flusslandschaften Bozens aus künstlerischen, kulturellen und ökologischen Perspektiven beobachtet und aktiviert. Das Festival Fiumicina. Drei Tage am Fluss lud Menschen ein, die einzigartige Erfahrung des gemeinsamen Kochens im öffentlichen Raum zu teilen, wobei ausschließlich Solarenergie als Kochquelle genutzt wurde. Während des Sonnenhöchststandes – zwischen 11 und 16 Uhr – konnten Besucher\*innen je nach Stand der Sonnenuhr und dank der Anleitung durch die Initiatorinnen des Projekts und täglich wechselnder Kochgruppen ad hoc-Rezepte kochen lernen. Im Anschluss fanden zwei Treffen mit Gästen und Expert\*innen statt, bei denen über Kochen, Flüsse, Solarenergie, den öffentlichen Raum und Gemeingüter diskutiert wurde, begleitet von selbstgekokchten Verkostungen und Konzerten.

Sonntag, den 29. September, um 18 Uhr, präsentierte Lungomare im Rahmen des mehrjährigen Projekts FLUX – Aktionen und Raumerkundungen entlang der Flüsse eine Vorpremiere der performance Die Wald Liste von Gaia Giani mit der Stimme von Margareth Kammerer.

Die Performance fand am Flussufer bei der Einmündung der Talfer in den Eisack statt.

2. + 3. Oktober 2024, Performatives Konzert  
Český Těšín, Tschechische Republik + Cieszyn, Polen

Das performative Konzert Sound Match, das in der ehemaligen Synagoge von Český Těšín und im Krytyka Polityczna Zentrum in Cieszyn stattfindet, behandelte die Frage: Wie klingt eine Grenze?

In Zusammenarbeit mit dem Komponisten Martin Dytko untersuchte Zorka Wollny diese Frage in einem Projekt, das auf Klang basiert, in Český Těšín/Cieszyn und Ostrava. Das Projekt bezog die lokalen Bewohnerinnen ein und untersuchte Grenzpraktiken als integralen Bestandteil des täglichen Lebens. Der Grenzraum wird nicht nur als historisches Markierungselement verstanden, sondern als dynamischer Raum, der Identität und Zugehörigkeit prägt.

Für die Veranstaltung wurde eine Broschüre entworfen, die wie die Performance und das Atelier des Künstlers die Rolle der Grenze und ihre Position grafisch reflektiert. Durch die

weißen Zwischenräume auf der Seite und die Faltungen des Papiers sind die Grenzen zwischen den Sprachen der Geschichten nicht mehr so weit entfernt. Die Seiten werden von dünnen gepunkteten Linien durchzogen, die die Leser\*innen zum Falten einladen und so die drei Sprachen Polnisch, Tschechisch und Englisch in einen Dialog bringen. Was das Layout betrifft, so wurden die Texte so platziert, dass sie trotz unterschiedlicher Schriftarten und Sprachen die gleiche Anzahl von Zeilen einnehmen, um sich auf den Seiten zu spiegeln. Diese Suche nach Korrespondenz wird zu einem Raum des gegenseitigen Kennenlernens und erzählt von einer Grenze, die ein kontinuierlicher Treffpunkt ist.

Im November wurde das Projekt Il Poldi Pezzoli in Humanitas offiziell im Krankenhaus San Pio X in Mailand eröffnet. Diese Initiative ist Teil des umfassenden Projekts La Cura e la Bellezza, das in Zusammenarbeit mit Humanitas ins Leben gerufen wurde. Ziel ist es, die Schönheit der Kunst sowie ihre emotionale und kommunikative Kraft hervorzuheben. Durch die geweckte Empathie soll das Erlebnis von Patienten und Krankenhauspersonal verbessert werden.

Dieses Mal bereichern die Meisterwerke und Sammlungen des Museums Poldi Pezzoli den Alltag im Humanitas San Pio X Krankenhaus. Die Kunstwerke verschönern die Räumlichkeiten, schlagen eine Brücke zwischen Kunst und Mensch und verwandeln das Krankenhaus in eine einladendere und menschlichere Umgebung.

### **Weitere Empfängertypen, die nicht in der obigen Auflistung vorkommen**

nicht vorhanden

### **Outcome für direkte und indirekte Empfänger und Stakeholder**

Information, Aufklärung, Diskurse und Reflexionen anstoßen  
neue Zugänge und Gemeinschaftsräume schaffen  
Treffpunkt um gemeinsam mit anderen an Ideen für eine zukunftsfähigere Gesellschaft zu arbeiten und eine andere Form der Zusammenarbeit zu erproben  
Präsentation gegenwärtiger und historischer Bild- und Textmaterialien zu den Flusslandschaften Bozens

### **Organisations-, Management- und Qualitätszertifikate (falls vorhanden)**

nicht vorhanden

### **Erläuterung des Verwirklichungsgrades der festgesetzten Managementziele, allfällige für die Verwirklichung (oder mangelnde Verwirklichung) der festgesetzten Ziele relevante Faktoren beschreiben**

Die für das Jahr 2024 festgelegten Ziele der Genossenschaftsgründung und Organisation der Genossenschaft wurden erreicht und umgesetzt. Nach dem intensiven Jubiläumsjahr 2023

konnten auch im 2024 verschiedene Projekte ausgebaut und wieder andere neu gestartet und umgesetzt werden. Das Jahr 2024 war sehr reich an kulturellem Austausch und Begegnungen bei vielen verschiedenen Veranstaltungen. Die Umsetzung so zahlreicher Projekte war v.a. durch die konstante und tatkräftige Mitarbeit der Angestellten und der vielen ProjektmitarbeiterInnen möglich.

### **Elemente/Faktoren, welche die Verwirklichung der institutionellen Zwecke kompromittieren könnten und Verfahren zur Vermeidung solcher Situationen**

Der Verwaltungsrat ist bemüht, laufend Mitarbeitende ins Team zu integrieren, damit die Projekte, Initiativen und Aufträge gut und verlässlich abgewickelt werden können. Auch das Aufstocken des Verwaltungsrates von 3 auf 5 Mitgliedern im Jahr 2024 hat die Führungsebene der Genossenschaft gestärkt.

## 7. WIRTSCHAFTLICH-FINANZIELLE SITUATION

### Herkunft der wirtschaftlichen Ressourcen mit getrennter Angabe öffentlicher und privater Einnahmen

#### ***Umsatzerlöse:***

|   | <b>2024</b>  | <b>2023</b>  | <b>2022</b>  |
|---|--------------|--------------|--------------|
| Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung von sozialen, sozio-sanitären und erzieherischen Diensten        | 9.414,00 €   | 28.535,00 €  | 25.764,00 €  |
| Private Beiträge  | 37.108,02 €  | 27.300,00 €  | 1.500,00 €   |
| Öffentliche Beiträge  | 206.513,77 € | 171.600,62 € | 128.345,85 € |
| Sonstige Erlöse   | 533,20 €     | 440,50 €     | 506,96 €     |
| Umsatzerlöse von Konsortien und/oder sonstigen Genossenschaften   | 17.110,00 €  | 0,00 €       | 26.392,25 €  |
| Umsatzerlöse von öffentlichen Körperschaften für die Führung sonstiger Dienste (Instandhaltung von Grünanlagen, Reinigung...) | 0,00 €       | 0,00 €       | 0,00 €       |
| Umsatzerlöse von privaten Bürgern   | 0,00 €       | 2.420,06 €   | 0,00 €       |
| Umsatzerlöse von privaten Unternehmen   | 269.172,01 € | 139.998,83 € | 63.257,32 €  |
| Umsatzerlöse von privaten Non-Profit Organisationen   | 8.090,00 €   | 34.478,72 €  | 83.548,65 €  |

#### ***Eigenkapital:***

|                                   | <b>2024</b> | <b>2023</b> | <b>2022</b> |
|-----------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| Gezeichnetes Kapital              | 1.100,00 €  | 5.700,00 €  | 1.000,00 €  |
| Summe Rücklagen                   | 5.795,56 €  | 608,22 €    | 608,22 €    |
| Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag | 332,08 €    | 5.348,00 €  | -4.479,13 € |
| Summe Eigenkapital                | 6.895,56 €  | 6.308,22 €  | 1.608,22 €  |

#### ***Gewinn- und Verlustrechnung:***

|   | <b>2024</b> | <b>2023</b> | <b>2022</b> |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag   | 332,08 €    | 5.347,77 €  | -4.479,13 € |
| Etwaige Rückvergütungen an Mitglieder aus der Gewinn- und Verlustrechnung | 0,00 €      | 0,00 €      | 0,00 €      |
| Betriebserfolg (A-B EU-Bilanz)  | 4.813,00 €  | 8.179,00 €  | -2.631,00 € |

**Zusammensetzung des gezeichneten Kapitals:**

| Gezeichnetes Kapital | 2024 | 2023 | 2022 |
|----------------------|------|------|------|
|----------------------|------|------|------|

| Zusammensetzung der unterstützenden Mitglieder | 2024   |
|--|--------|
| Sozialgenossenschaften                         | 0,00 € |
| Ehrenamtliche Vereine                          | 0,00 € |

**Gesamtleistung:**

|  | 2024         | 2023         | 2022         |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Produktionswert (Posten Gesamt A. der EU-Bilanz) | 548.044,00 € | 405.024,00 € | 329.587,00 € |

**Personalaufwand:**

|  | 2024         | 2023         | 2022         |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Summe Personalaufwand (Position B.9 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz)                       | 61.869,00 €  | 50.772,00 €  | 70.490,00 €  |
| Personalaufwand, welcher in der Position B.7 der Gewinn- und Verlustrechnung der EU-Bilanz enthalten ist | 409.929,00 € | 300.231,00 € | 219.894,00 € |
| Anteil Personalaufwand zur Gesamtleistung  | 86,09 %      | 86,66 %      | 88,11 %      |

**Fähigkeit zur Diversifizierung der Auftraggeber****Herkunft der Einnahmen 2024:**

| 2024  | Öffentliche Körperschaften | Private Organisationen | Gesamt       |
|---|----------------------------|------------------------|--------------|
| Verkauf von Gütern  | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €       |
| Erbringung von Dienstleistungen                                 | 9.414,00 €                 | 294.372,01 €           | 303.786,01 € |
| Verarbeitung durch Dritte                                       | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €       |
| Teilnahmegebühren/Tarifeinnahmen durch KlientInnen              | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €       |
| Sonstige Erlöse   | 0,00 €                     | 533,20 €               | 533,20 €     |
| Beiträge und Spenden  | 206.513,77 €               | 37.108,02 €            | 243.621,79 € |
| Zuschüsse/Subventionen und Einnahmen aus Programmierung/Planung | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €       |
| Sonstiges   | 0,00 €                     | 0,00 €                 | 0,00 €       |

**Mit untenstehender Tabelle kann fakultativ eine Aufteilung der Einnahmen nach Tätigkeitsfeldern erfolgen:**

| <b>2024</b>               | <b>Öffentliche Körperschaften</b> | <b>Private Organisationen</b> | <b>Gesamt</b> |
|---------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|---------------|
| Soziale Betreuungsdienste | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |
| Erzieherische Dienste     | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |
| Sanitäre Dienste          | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |
| Sozio-sanitäre Dienste    | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |
| Andere Dienste            | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |
| Beiträge                  | 0,00 €                            | 0,00 €                        | 0,00 €        |

**Inzidenz öffentlicher/privater Einnahmequellen auf die Gesamtleistung 2024:**

|                                       | <b>2024</b>  |         |
|---------------------------------------|--------------|---------|
| Inzidenz öffentlicher Einnahmequellen | 215.927,77 € | 39,41 % |
| Inzidenz privater Einnahmequellen     | 332.013,23 € | 60,59 % |

**Spezifische Informationen zu Spendensammlungen/fundraising/crowdfunding (falls vorgesehen)**

Förderung von Initiativen zur Mittelbeschaffung durch Spendensammlungen:

Ein privates Unternehmen hat die Initiative "Fiumicina" unterstützt.

**Allgemeine und spezifische Zwecke der Spendensammlungen im Bezugszeitraum, verwendete Instrumente zur Information der Öffentlichkeit bzw. Informationskampagnen über die gesammelten Spenden und deren Einsatz**

Der oben genannte Kostenbeitrag wurde zur Deckung der Ausgaben des Projekts Fiumicina verwendet.

**Meldungen der Verwaltungsratsmitglieder betreffend allfälliger Schwachpunkte im Management und Erläuterung der entsprechenden Gegenmaßnahmen**

Angaben, falls vorhanden:

## 8. UMWELTINFORMATIONEN

### Art der Umweltauswirkungen der ausgeübten Tätigkeit

### Strategie und Methoden für den Umgang mit den angeführten Umweltauswirkungen

#### *Interne Strategien für den Umgang mit den Umweltauswirkungen :*

#### *Erziehung zum Umweltschutz:*

| Bildungsthema | Stunden<br>gesamt | Anzahl<br>TeilnehmerInnen | Personal/lokale<br>Bevölkerung |
|---------------|-------------------|---------------------------|--------------------------------|
|               |                   |                           |                                |

#### *Events/Initiativen zur Sensibilisierung für Umweltthemen:*

| Titel<br>Event/Initiative | Thema | Ort | Zielgruppe |
|---------------------------|-------|-----|------------|
|                           |       |     |            |

### Indikatoren für Umweltauswirkungen (Energie- und Rohstoffverbrauch, Abfallvolumen etc.) und Veränderung der entsprechenden Werte

#### *Verbrauchsindex:*

|   | Verbrauch im Bezugsjahr | Messeinheit |
|---|-------------------------|-------------|
| Strom: Energieverbrauch<br>(Wert)                   |                         |             |
| Gas/Methangas: Jährlicher<br>CO2-Ausstoß            |                         |             |
| Treibstoff  |                         |             |
| Wasser: Jährlicher<br>Wasserverbrauch               |                         |             |
| Produzierte Sonderabfälle                           |                         |             |
| Papier  |                         |             |
| Kunststoff:<br>Plastikverbrauch/Verpackung<br>in kg |                         |             |

## 9. INFORMATIONEN ZUR WIEDERBELEBUNG VON GEMEINSCHAFTSGÜTERN

### Art der Tätigkeit

Kurze Beschreibung der diesbezüglich umgesetzten Tätigkeiten und der damit erreichten Auswirkungen

### Merkmale der umgesetzten Eingriffe

*Geografische Angaben:*

### Einbindung der Bevölkerung

### Events/Initiativen zur Sensibilisierung für die Wiederbelebung von Gemeinschaftsgütern

| Titel<br>Event/Initiative | Thema | Ort | Zielgruppe |
|---------------------------|-------|-----|------------|
|                           |       |     |            |

### Indikatoren

## 10. SONSTIGE NICHTFINANZIELLE INFORMATIONEN

### **Für die Abfassung der Sozialbilanz relevante Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide**

Es gab im 2024 keine Rechtsstreitigkeiten/anhängige Streitfälle/Verfahren/Strafbescheide.

### **Weitere Aspekte sozialer Natur, Gleichberechtigung der Geschlechter, Wahrung der Menschenrechte, Bekämpfung der Korruption etc.**

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS übt kulturelle Aktivitäten mit sozialem Charakter unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und der Gesellschaft im Allgemeinen aus und bemüht sich um die Ausbildung, Erziehung, Bildung aller Altersgruppen (Kinder, Jugendliche, Familien, Erwachsene und Senioren) sowie Entwicklung von weiblichem Unternehmertum und Jugendunternehmertum. Durch die Kulturprojekte werden prekäre Themen angesprochen und vermittelt

### **Informationen zu den Versammlungen der mit der Verwaltung und Genehmigung der Bilanz betrauten Organe, Anzahl der TeilnehmerInnen**

Die Lungomare Genossenschaft Sozialunternehmen KDS wurde am 14. Mai 2021 gegründet. Die Mitgliederversammlungen in den Jahren 2022 und 2023 fanden unter reger Teilnahme der Mitglieder statt. Im Jahr 2024 wurde die dritte Bilanz genehmigt und der Verwaltungsrat zum ersten Mal seit Genossenschaftsgründung neu gewählt.

### **In den Versammlungen behandelte, relevante Themen und getroffene Entscheidungen**

- Organisation der Genossenschaft im Allgemeinen
- Personalentscheidungen und Aufgabenteilung
- Öffentliche Ausschreibungen Italian Council + Horizon Europe
- Planung der Projekte 2024/2025
- Investitionen Geschäftsausstattung

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat das Organisationsmodell lt. Ges. 231/2001 eingeführt?**

Nein

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat die Legalitätsbewertung erhalten?**

Nein

### **Die Genossenschaft/das Sozialunternehmen hat Qualitätszertifizierungen für die Dienstleistungen/Produkte/Prozesse erhalten?**

Nein

## 11. ÜBERWACHUNG DER SOZIALBILANZ DURCH DAS KONTROLLORGAN (Methoden zur Durchführung der Ergebnisse)

Der Bericht des Kontrollorgans, der einen wesentlichen Bestandteil der Sozialbilanz selbst bildet, muss der Überwachung der einzelnen unten angeführten Punkte und den entsprechenden Ergebnissen Rechnung tragen.

Hinweis für SOZIALGENOSSENSCHAFTEN (UND IM ALLGEMEINEN FÜR GENOSSENSCHAFTEN): Es wird darauf hingewiesen, dass Art. 6 - Absatz 8 – lit. a) des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 "Leitlinien zur Erstellung der Sozialbilanz für Körperschaften des dritten Sektors") – die Befreiung für Sozialgenossenschaften von den Bestimmungen des Art. 10 des GvD Nr. 112/2017 vorsieht, da sie in Bezug auf das interne Kontrollorgan und dessen Überwachungstätigkeit als genossenschaftliche Körperschaft der genossenschaftsspezifischen Gesetzgebung unterworfen sind.

Diesbezüglich betont die Vorschrift des Ministerialdekretes vom 04.07.2019 die bereits vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik ausgesprochene Orientierung (Prot. 2491 vom 22.02.2018 und darauffolgende Anmerkung/"nota" vom 31.01.2019), welche die Bestimmungen des Artikels 10 des GvD Nr. 112/2017 in Bezug auf das interne Kontrollorgan als nicht anwendbar für Sozialgenossenschaften ansieht, mit der Folge, dass in Genossenschaften das Kontrollorgan nicht verpflichtet ist, die Sozialbilanz zu überwachen.

### **b) für andere Körperschaften des dritten Sektors, die nicht zu den Sozialunternehmen/Sozialgenossenschaften gehören: Einhaltung der sozialen Zielsetzung unter besonderer Berücksichtigung der Bestimmungen von GvD Nr. 117/2017 betreffend: (Art. 5, 6, 7 und 8)**

- Zusätzlich zur gemeinnützigen Zielsetzung der Organisation muss die ausgeübte Tätigkeit (bzw. die verschiedenen ausgeübten Tätigkeiten) zu den Tätigkeiten im allgemeinen Interesse lt. Art. 5, Absatz 1 des GvD 117/2017 zählen. Weitere ausgeübte Tätigkeiten müssen im Sinne des Art. 6 sekundär und instrumentell zu der im allgemeinen Interesse ausgeübten Haupttätigkeit sein.
- Bei der jährlichen Mittelbeschaffung und Spendensammlung muss die Einhaltung der Grundsätze der Wahrheitsgetreue, Transparenz und Korrektheit gegenüber Unterstützer und Öffentlichkeit gemäß Art. 7, Absatz 2 gewährleistet sein;
- Das Fehlen von Gewinnabsichten; dies beinhaltet gemäß Art. 8, Abs. 1 und 2 die Verwendung des Vermögens in all seinen Teilen (Einnahmen, Rendite, Erlöse, Einkünfte jeglicher Art) für die im Statut vorgesehenen Tätigkeiten im allgemeinen Interesse;
- Einhaltung des Verbots der direkten und indirekten Gewinnausschüttung, der Ausschüttung von Verwaltungsüberschüssen, Fonds und Rücklagen an Gründer, Mitglieder, Beschäftigte und MitarbeiterInnen, Verwaltungsratsmitglieder und sonstige Mitglieder der Gesellschaftsorgane unter Berücksichtigung von Art. 8, Absatz 3, lit. a) bis e).

## **Bericht des Kontrollorgans**

Werte Mitglieder!

Im Rahmen der Buchprüfung während des Geschäftsjahres 2024 habe ich - den gesetzlichen und statutarischen Normen entsprechend - und gemäß den Bestimmungen des Art. 2397, 2409-bis und 2477 regelmäßig Kontrollen durchgeführt.

Aufsichts- und Kontrolltätigkeit gemäß Artt. 2403 und folgende ZBG

Zu den Aufgaben des Aufsichtsrates gehört die Kontrolle der Einhaltung der Gesetze, des Statuts der Genossenschaft und der Prinzipien einer korrekten Verwaltung – diesen Aufgaben bin ich nachgekommen.

Ich habe, soweit mir möglich, an den Mitgliederversammlungen und an den Sitzungen des Verwaltungsrates teilgenommen, wobei ich, aufgrund der mir zur Verfügung stehenden Informationen, weder etwaige Vergehen in Bezug auf die Einhaltung der Gesetze und des Statuts, noch unvorsichtige oder riskante Handlungen oder solche, welche in einem potentiellen Interessenskonflikt stehen oder gar die Integrität des Eigenkapitals gefährden, feststellen musste.

Die vom Verwaltungsorgan erhaltenen Informationen über die allgemeinen Verläufe der Geschäftstätigkeit und deren voraussichtliche Entwicklung, über jene Operationen, welche aufgrund der Größe oder Charakteristiken eine bestimmte Wichtigkeit haben, lassen mich bestätigen, dass alles in korrekter Weise passiert ist.

Aufgrund der erhaltenen Kenntnisse und soweit mir möglich, bestätige ich weiters die Angemessenheit und Funktionalität der Organisation der Genossenschaft, sowie der Verwaltung und der Buchhaltung, auch in Bezug auf eine zeitnahe Erfassung eventueller Krisensituationen oder den Verlust der Kontinuität. Ebenso ist das verwaltungstechnische und buchhalterische System imstande, die Geschäftsfälle korrekt darzustellen, wie mir aus den erhaltenen Dokumenten und Informationen seitens der Verwalter ersichtlich wurde. Es gingen keine Anzeigen/Beanstandungen der Mitglieder gemäß Art. 2408 ZGB ein.

Ich habe keine vom Gesetz vorgesehenen Gutachten erlassen.

Im Zuge der mir zugewiesenen und oben beschriebenen Kontrolltätigkeit sind mir keine sonstigen Fakten oder Vorfälle bekannt, welche in der gegenständlichen Berichterstattung anzuführen wären.

Tätigkeit des Rechnungsprüfers – Bericht zum Jahresabschluss

Das Verwaltungsorgan der Genossenschaft, speziell die für die Buchhaltung verantwortliche Struktur ist angemessen. Die Buchhaltung und die Pflichtbücher sind ordnungsgemäß geführt. Der Jahresabschluss spiegelt die Aufzeichnungen der Buchhaltung korrekt wider.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024, welche gemäß den gesetzlichen Bestimmungen vom Verwaltungsorgan erstellt wurde, wird nun vom Buchprüfer auf deren gesetzliche Konformität überprüft und weist folgende Ergebnisse auf:

Bilanz

|                                 |      |           |
|---------------------------------|------|-----------|
| Forderungen ggü. der Mitglieder | Euro | 0,-       |
| Anlagevermögen                  | Euro | 13.702,-  |
| Umlaufvermögen                  | Euro | 334.085,- |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen    | Euro | 2.148,-   |
| <br>                            |      |           |
| Gesamte Aktiva                  | Euro | 349.935,- |
| <br>                            |      |           |
| Eigenkapital                    | Euro | 2.749,-   |
| Davon Ergebnis des GJ           | Euro | 332,-     |
| Abfertigungsrückstellung        | Euro | 3.849,-   |
| Rückstellung für Steuern        | Euro | 0,-       |
| Sonstige Rückstellungen         | Euro | 0,-       |
| Verbindlichkeiten               | Euro | 126.445,- |
| Passive Rechnungsabgrenzungen   | Euro | 216.892,- |
| <br>                            |      |           |
| Gesamte Passiva                 | Euro | 349.935,- |

#### Gewinn- und Verlustrechnung

|                                       |      |           |
|---------------------------------------|------|-----------|
| Gesamtleistung aus Verkäufen und DL   | Euro | 548.044,- |
| Gesamte Herstellungskosten            | Euro | 543.231,- |
| Betriebserfolg (operativ)             | Euro | 4.813,-   |
| <br>                                  |      |           |
| Finanzergebnis                        | Euro | (1.057),- |
| Sonst. Wertberichtigungen             | Euro | 0,-       |
| Steuern des laufenden Geschäftsjahres | Euro | 3.424,-   |
| <br>                                  |      |           |
| Gewinn des Geschäftsjahres            | Euro | 332,-     |

Die Aufstellungen der Vermögensbilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung zeigen in synthetischer Art und Weise die Vermögens- und Finanzsituation sowie das Geschäftsergebnis auf. Detaillierte Beschreibungen erfolgen hingegen im Anhang, welcher die zur Anwendung gebrachten Bewertungskriterien erläutert und alle Informationen liefert, die für eine klare, wahrheitsgetreue und korrekte Darstellung der Situation der Genossenschaft erforderlich sind.

Nach eingehender Prüfung der Bilanz bestätigt der Buchprüfer folgendes:

- Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden mit den Buchaufzeichnungen, aus denen sie hervorgehen, verglichen, wobei ihre Übereinstimmung mit denselben festgestellt wurde.
- Die Verwalter haben keine abweichenden Bewertungen zu den Bestimmungen des Art. 2423 des ZGB vorgenommen.

- Die Bilanz wurde unter Berücksichtigung der Bestimmungen des Art. 2423/bis sowie des Vorsichts-Prinzipes, der periodengerechten Zuordnung sowie der Prinzipien ordnungsgemäßer Buchführung erstellt.
- Die Darstellungsform der Bilanz entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.
- Der Vergleich zu den Bilanzposten des Vorjahres wurde korrekt ausgewiesen.
- Bei der Bilanzerstellung wurden die Bewertungskriterien des Art. 2426 des ZGB sowie das Prinzip der Bilanzkontinuität beachtet.

Inbesondere wird folgendes festgestellt:

- Die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen wurden unter Berücksichtigung des Prinzips der zeitlichen Zugehörigkeit ausgewiesen. Weder auf der Aktiv- noch auf der Passivseite wurden direkte Wertberichtigungen vorgenommen.
  - Der Abfertigungsfonds spiegelt genau die bis zum Bilanzstichtag den lohnabhängigen Arbeitnehmern angereiften Abfertigungsbeträge wider.
  - Die Abschreibungen auf selbst genutzten Sachanlagen wurden in Bezug auf die restliche Nutzungsmöglichkeit der Güter berechnet.
  - Die Abschreibung auf die immateriellen Anlagegüter ist nach den zivilrechtlichen Regeln korrekt berechnet worden.
  - Bezüglich der gesetzlich vorgeschriebenen vorwiegenden Mitgliedertätigkeit wird bestätigt, dass 45,04% der institutionellen Aufgaben der Genossenschaft mit den abgewickelt worden sind, womit die im Art. 2513 ZGB festgelegte Prävalenz in dem abgelaufenen Geschäftsjahr nicht eingehalten worden ist.
  - Der Verlauf der Geschäftstätigkeit des laufenden Jahres lässt darauf schließen, dass dieser positive Trend weiter gehen wird.
- Der unterfertigte Aufsichtsrat empfiehlt daher der Mitgliederversammlung, den vom Vorstand erstellten Jahresabschluss zum 31.12.2024 in der vorliegenden Form zu genehmigen und das Ergebnis des Geschäftsjahres gemäß dem Vorschlag des Vorstandes zu verwenden.

Der Aufsichtsrat:  
Dr. Oliver Blaha